

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 47 (1954)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Einkaufsnetz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

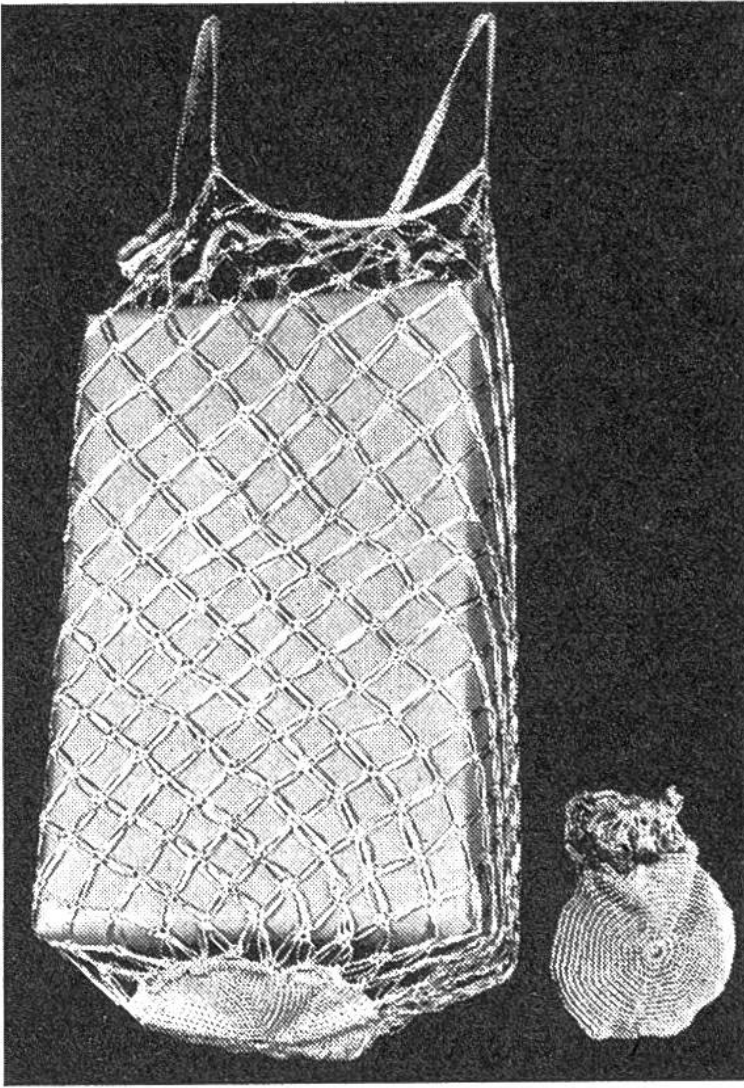
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



EINKAUFNETZ

mit doppeltem Boden zum Einschieben des Netzes bei Nichtgebrauch.

Material: 1 Stränge beige Kunstseide.

Häkelmuster. Das Grundmuster ist das gleiche wie beim Schal (siehe Schnittmusterbogen).

Zuerst ist der doppelte Boden zu häkeln. Anschlag 7 Lftm, in die 1. Lftm einstecken (zum Kreis fügen); 1. Reihe in jede Lftm 2 feste M; ringsum fortfahren mit festen M, dabei wie folgt M aufnehmen: 2. Reihe in jede 2. M 2 feste M; 3. Reihe in jede

3. M 2 feste M; 4. Reihe in jede 4. M 2 feste M usw. Nach 15 Reihen eine Stäbchentour darüber. Den zweiten Boden genau gleich arbeiten. Nun werden beide Teile dem äusseren Rand nach zusammengefügt, indem man je 75 M mit festen M zusammenhäkelt; der Rest von 30 M bleibt als Öffnung zum Einschieben des Netzes frei. Jetzt beginnt das Grundmuster – siehe Erklärung bei der Beschreibung des Schals – doch sind in der 1. Reihe nicht 5, sondern nur 2 M zu überspringen; es entstehen somit 26 Löcher in der Runde. Es wird weiter rundum gehäkelt, 24 Reihen hoch. In der 25. Reihe wird jeweils nach der festen M in den freistehenden Knoten eine etwas längere Schlinge gezogen und diese direkt in den nächsten freistehenden Knoten mit 2 festen M befestigt usw. Es entsteht dadurch eine gerade Kante, die wir noch mit 2 Touren festen M verstärken. Nach der 1. Tour teilt man den Umfang in 4 Teile ein und häkelt 2 Träger von je 70 Lftm und 3 Reihen festen M über je $\frac{1}{4}$ Umfang.